



«ARBEITGEBER PARTNER»

EIN LABEL – EINE CHARTA



Samuel Bourquin, Operator in der Brasserie Blackwood und Feuerwehrmann im CRIS Porrentruy.

Zeigen Sie Ihr Engagement für die Feuerwehr und stärken Sie Ihr Markenimage.

DAS LABEL

Unternehmen, die Feuerwehrangehörige beschäftigen und für Einsätze freistellen, übernehmen Verantwortung für die Sicherheit der Bevölkerung. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft. Das Label «Arbeitgeber Partner» zeichnet Unternehmen aus, die Angehörige der Feuerwehr beschäftigen.

Es würdigt ihr Engagement für den Bevölkerungsschutz und das Milizsystem.



Sébastien Bovet, Feuerwehrmann und Betriebsingenieur bei Romande Energie SA.

DIE EIGENE MARKE STÄRKEN ARBEITGEBER

Das Label zeigt, dass ein Unternehmen:

- soziale Verantwortung übernimmt;
- sich für die Sicherheit seiner Mitarbeitenden und seiner Organisation engagiert;
- ein moderner Arbeitgeber ist, der Verantwortung lebt und seinen Mitarbeitenden zuhört.

EIN STARKER IMAGE- UND PR-TRÄGER

Das Label stärkt das Image Ihres Unternehmens. Es kann in Form eines Logos auf sämtlichen physischen Medien (Fahrzeuge, Briefschaften, Werbung, Merchandising) sowie auf digitalen Kanälen (soziale Netzwerke, Website, E-Mails) verwendet werden.

DAS LABEL «ARBEITGEBER PARTNER» ERHALTEN

Um mit dem Label ausgezeichnet zu werden, verpflichten sich Unternehmen zu verschiedenen Massnahmen gegenüber ihren Mitarbeitenden.

Diese Verpflichtungen werden mit der Unterzeichnung einer Charta bestätigt.



«Als Feuerwehrfrau kann ich meine berufliche Erfahrung in der Chemie zusätzlich zu meiner täglichen Arbeit zum Nutzen meines Unternehmens einsetzen.»

Corinne DÉFOREL

Feuerwehrfrau und Innovation Lead, Philip Morris Products SA.

EIN LABEL - EINE CHARTA

DIE «ARBEITGE- BER-CHARTA»

Die Arbeitgeber-Charta regelt die Rechte und Pflichten des Arbeitgebers sowie der Feuerwehrangehörigen und schafft damit einen klaren Rahmen.

Mit der Unterzeichnung der Charta erklärt sich der Arbeitgeber bereit, die Feuerwehrangehörigen in Notfällen gemäss Schweizerischem Obligationenrecht sowie – entsprechend den betrieblichen Möglichkeiten – bei Übungen von ihren beruflichen Pflichten freizustellen.

Die Arbeitnehmenden verpflichten sich ihrerseits, den Arbeitgeber bei der Anstellung oder vor Beginn der Ausbildung über ihr Engagement zu informieren sowie ihre Übungs- und Bereitschaftszeiten mit ihren beruflichen Verpflichtungen abzustimmen.

EINE WICHTIGE MILIZTÄTIGKEIT

In der Schweiz basiert das Feuerwehrwesen hauptsächlich auf dem Milizsystem:

98 Prozent der Feuerwehrleute engagieren sich nebenberuflich in ihrer Freizeit – an Abenden, Wochenenden oder während der Ferien, – aber auch während ihrer Arbeitszeit, für den Schutz der Bevölkerung.

Indem Sie Feuerwehrangehörige beschäftigen, tragen Sie dazu bei, dieses System langfristig zu erhalten.

Unternehmen, die Feuerwehrangehörige beschäftigen, profitieren von zuverlässigen, engagierten und disziplinierten Mitarbeitenden.

**FEUERWEHRANGEHÖRIGE BE-
SCHÄFTIGEN... EIN ECHTER MEHR-
WERT FÜR IHR UNTERNEHMEN**

ARBEITGEBER PARTNER

FEUERWEHR SCHWEIZ

Die Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV) und die Feuerwehrverbände von sechs Schweizer Kantonen setzen sich gemeinsam dafür ein, die Rekrutierung neuer Feuerwehrangehöriger zu fördern:

- FREIBURG
- JURA
- NEUENBURG
- SOLOTHURN
- WALLIS
- WAADT

Das Label «Arbeitgeber Partner» und die «Arbeitgeber-Charta» wurden geschaffen, um das Engagement von Feuerwehrangehörigen in Unternehmen zu fördern und zu erleichtern.

Weitere Informationen: www.118-info.ch



«Wer Feuerwehrangehörige beschäftigt, gewinnt Mitarbeitende, die auch in Stresssituationen einen kühlen Kopf bewahren und für Menschen in Not da sind.»

Maël THEUBET
Brauer und Mitbegründer, Brasserie Blackwood Sàrl.



Um das zertifizierte Label zu erhalten, wenden Sie sich an den kantonalen Feuerwehrinspektor Ihrer Region.

Freiburg: intervention@ecab.ch

Jura: info@eca-jura.ch

Neuenburg: ECAP.118-info@ne.ch

Solothurn: feuerwehr@sgvso.ch

Waadt: inspectorat@eca-vaud.ch

Wallis: feu@admin.vs.ch

Weitere Informationen: www.118-info.ch